

Prof. Dr. Reinhard Madlener
Lehrstuhl für Wirtschaftswissenschaften, insbes. Energieökonomik

Wirtschaftswissenschaftliches Seminar in Energieökonomik

WS 19/20

„Beiträge der energieökonomischen Forschung zum Klimaschutz“

Das Seminar wird in Form eines **Blockseminars vom 18. – 25.01.2020 (Sa-Sa)** in der Seminarunterkunft „Söllerhaus“ der RWTH Aachen in **Hirschegg im Kleinwalsertal (A)** durchgeführt. Außerhalb der Seminarzeiten besteht in unmittelbarer Umgebung die Möglichkeit zu diversen Wintersportaktivitäten. Der Seminarablauf wird diese Möglichkeit zum sportlichen Ausgleich berücksichtigen.

Seminarbeschreibung

Der Klimawandel ist überall zu spüren: Hitzewellen, Dürren, Überschwemmungen, Stürme, Naturkatastrophen nehmen zu. Die nicht zuletzt durch die „Fridays for Future“-Demonstrationen neu entfachte Diskussion über potentielle Auswirkungen und Begrenzungsmöglichkeiten des Klimawandels zeigen, dass dieses Thema in Politik und Gesellschaft immer relevanter wird. Der Energiesektor (Bereitstellung von Strom und Wärme/Kälte) spielt – neben dem Verkehrs- und Agrarsektor – eine zentrale Rolle bei der Verursachung von Treibhausgasemissionen.

In diesem Seminar sollen die Studierenden energieökonomische Forschung im Kontext des Klimawandels sowie ökonomische Politikinstrumente zu dessen Eingrenzung kennenlernen und sich mit der *Energiewende* als einem integralen Bestandteil des Klimaschutzes in Deutschland befassen. Der Fokus liegt dabei auf der Analyse primär wirtschaftswissenschaftlicher Literatur über ökonomische Theorien und Methoden im Zusammenhang mit der Energieökonomik und dem Klimawandel. Die Studierenden erhalten dadurch einen Einblick in die aktuelle (energie-)ökonomische Forschung als auch einen guten Überblick über den Themenkomplex „Klimawandel“ und den aktuellen Stand der Diskussion in Politik und Gesellschaft.

Lehrziele

- Der/die Studierende soll über einschlägige, primär (wirtschafts-)wissenschaftliche Literatur wichtige theoretische Methoden, Konzepte und marktbasierende Lenkungsinstrumente kennenlernen, die sich mit energieökonomischen und -politischen Fragen der Energiewende und des Klimaschutzes befassen.
- Der/die Studierende soll lernen sich an Hand von einschlägiger Literatur über ein neues Gebiet zu informieren und das Gelernte in kompakter und prägnanter Form an andere Studierende zu vermitteln.
- Der/die Studierende soll sich die Kompetenz erarbeiten sich in verschiedene Fachdisziplinen (insb. BWL, Angewandte Mikroökonomie, Sozialpsychologie) – hier angewandt auf aktuelle Fragen der Energieökonomik im Kontext des Klimawandels – einzuarbeiten und das Erlernete in einem Vortrag mit abgeschlossener, fächerübergreifender Diskussion vorzutragen.

Teilnehmerkreis

Hauptzielgruppen dieses Seminars sind Masteranden der Studiengänge BWL, WiWi und Wilng. Die Teilnehmerzahl ist – wegen des beschränkten Raumangebotes in der Seminarunterkunft – auf **max. 20 Studierende** beschränkt.

Anforderungen

Grundzüge der Mikroökonomie müssen den Studenten bekannt sein. Modul mit didaktischer Sonderform gemäß §8. Anwesenheitspflicht: Anwesenheit bei der Vorbesprechung sowie während des gesamten Block-Seminars vom 18.1.-25.1.2020 ist zwingend erforderlich. Die Seminararbeit muss bis spätestens 20.12.2019 um 23:59 h abgegeben werden (vgl. Organisation/Zeitplan unten).

Benotung

Die Gesamtnote ergibt sich aus der Beurteilung folgender Teilleistungen (Gewichtung in Klammern): 15-seitige Seminararbeit (60%), 2-seitige Zusammenfassung/Handout (10%), Vortrag/Präsentation (20%) und Mitarbeit (10%).

Hinweis zu den Vorträgen

Die Vorträge sollten jeweils max. 30 Min. dauern (d.h. nicht mehr als etwa 20 Folien umfassen), im Anschluss daran erfolgt eine rund 15-minütige Diskussion.

Sprachauswahl

Das Seminar wird zur Förderung von Soft Skills (Rede und freie Diskussion zu einem fachspezifischen Thema in einer Fremdsprache) wahlweise auch komplett in englischer Sprache durchgeführt. Die Abstimmung bzw. Entscheidung darüber erfolgt in der Vorbesprechung.

Themenliste

Die zur Auswahl stehenden Themen (Literaturliste) werden auf der FCN-Website rechtzeitig vor der Vorbesprechung bekannt gegeben.

Weitere organisatorische Hinweise

Für die externe Unterbringung vor Ort in Mehrbettzimmern inkl. Halbpension (Frühstück und 3-gängiges warmes Abendessen) sowie die anteiligen Reisekosten wird ein Eigenanteil je Teilnehmer in Höhe von € 220 erhoben. Die Anreise erfolgt als Gruppe per Bahn bzw. vor Ort per Sammeltaxi. Bei eigener Anreise kann der Kostenbeitrag aus Rücksicht auf die übrigen Teilnehmer nicht reduziert werden. Die Realisierbarkeit einer ½-tägigen Exkursion zu einem regionalen Energieversorger wird zurzeit noch geprüft. Weitere Details erfahren Sie bei Zuteilung zu diesem Seminar im Rahmen der **obligatorischen Vorbesprechung**.

Organisation / Zeitplan:

Anfang Oktober 2019	Bekanntgabe der zur Auswahl stehenden Themen (Literaturliste) auf der FCN Website (eigene Themen- bzw. Literaturvorschläge sind nach Absprache grundsätzlich möglich)
Dienstag, 15. Oktober 2019, 16:30- 17:30 h	Mathieustr. 10, Institutsgebäude E.ON Energy Research Center, Raum R00.23 – Vorbesprechung und Themenvergabe*
Freitag, 20. Dezember 2019	Abgabe der Seminararbeiten und Handouts (per Email an thoefer@eonerc.rwth-aachen.de) bis spätestens 23:59 h
18.-25. Januar 2020 (Samstag – Samstag)	Durchführung des Seminars (Blockseminar, Söllerhaus der RWTH im Kleinwalsertal/Österreich), Detailplanung wird nach erfolgter Themenvergabe noch gesondert bekannt gegeben)

* **WICHTIG:** Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist verpflichtend. Wer an diesem Termin verhindert ist, muss eine Vertretung schicken um sich den Seminarplatz zu sichern.

Weitere Auskünfte

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Aushang am Lehrstuhl oder der Homepage. Bei speziellen Fragen oder sonstigen Anliegen wenden Sie sich am besten per Email an **Sabine Schill**, FCN Sekretariat (sschill@eonerc.rwth-aachen.de) bei allgemeinen organisatorischen Fragen; und an **Tim Höfer**, Betreuungsassistent (thoefer@eonerc.rwth-aachen.de) bei inhaltlichen Fragen.